

hese Stellen — schriftlich oder persönlich — zu wenden. Zur Aufführung wird noch darauf hingewiesen, daß die Besetzung von Güterbesitzungsgehilfen, besonders lang die von Witwen- und Waisengeld, nie ohne weiteres, sondern immer nur auf Beantragung der Güterbesitzer erfolgt, sobald diese gut daran tun wollen sie sich selbstständig in die Fürsorge stellen. Die handschriftliche Beurteilung des Todes braucht nicht etwa, wie vielfach irrtümlich angenommen wird, abgemerkt zu werden.

— Drei Zentner Kartoffeln auf den Kopf der Bevölkerung? Wie bekannt, sind die Vorkämpfer auf eine sehr gute Kartoffelernte berathig, daß mit dem hoherechnenden Maß von 3 Zentner Kartoffeln auf den Kopf der Bevölkerung gerechnet werden kann. Die können also mit froher Zuversicht in die Zukunft sehen.

— Die 7. deutsche Kriegsanleihe wird Mitte September herauskommen. Sie entspricht in ihrer Art und Weise genau der 6. Kriegsanleihe.

— Neue Vorschriften über die Besetzung der Reisepässe. Die Angabe von Name, Wohnort und Wohnung auf den Gepäcksstücken, die der Reisende bei seiner Abreise, wird seit langen Jahren empfohlen und von manchem Reisenden wohl auch ausgeübt. Vom 16. August an wird sie zur allgemeinen Pflicht gemacht. Das Reichs-Eisenbahnamt hat in die Eisenbahn-Betriebsordnung eine entsprechende Bestimmung aufgenommen. Jedes Gepäckstück, heißt

es darin, muß die genaue und hauseigentlich befestigte Adresse des Besizers, also Name, Wohnort und Wohnung tragen. Ebenso muß der Name der Aufgabe- und Bestimmungsstation angegeben sein. Nicht veranlagt getragenes Gepäck kann zurückgewiesen werden. Weitere Bedingungen müssen wie bisher erfüllt werden. Die Veränderung tritt am 15. August in Kraft. Sie gilt bis auf weiteres, ist also nicht für immer befristet. — Diese neuen Vorschriften über Besetzung von Reisepässen sind nur mit Freude zu begrüßen, denn es wird, falls die bahnmäßige Besetzung verloren geht, das Gepäckstück in den weitaus meisten Fällen dem Empfänger oder Abnehmer zugestellt werden können. Ganzlich neu ist die Bestimmung, daß das Gepäckstück in Berlin, bei der sich findende von Gepäcksstücken, durch diese neue Vorschrift ganz erheblich erleichtert.

— Moorrauch und Wetter. Von amtlicher Stelle geht uns folgendes zur Veröffentlichung zu: Im Hinblick ist vielfach noch immer die auch in der Presse zum Ausdruck gekommene Annahme verbreitet, daß das Moorbreiten und der dadurch verursachte Moorrauch das Wetter beeinflusst, indem er die Wolkenbildung und das Eintreten von Niederschlägen verhindert. So hat man auch vielfach die enthaltende Fruchtzeit dieses Frühjahres der schädlichen Einwirkung des Moorrauchs zuschreiben, und von den Behörden ein ganzliches Verbot des Moorrauchens geordert. Der Oberpräsident zu Hannover hat Anlaß genommen, von dem Königlich Meteorologischen Institut zu

Berlin ein eingehendes, wissenschaftlich begründetes Gutachten über die Frage des Zusammenhanges zwischen dem Moorbreiten und dem Wetter eingeholen. Danach ist eine allgemein schädigende Einwirkung des Moorrauchens auf die Niederschläge nicht anzunehmen. Auf allgemeinen Vordringen hat das Meteorologische Institut seinen Einfluß, da dieser durch ausgeübte Wetterauslöser (große Zündschlüssel) bedingt wird, die sich über große Teile Europas und der umliegenden Meere erstrecken. Hierdurch ist von maßgebendster Stelle die Unrichtigkeit der oben erwähnten Ansicht dargelegt und es ist zu hoffen, daß nunmehr diese viel erörterte Frage ihre Entscheidung gefunden hat.

— Schiefer. Nachdem seit einiger Zeit das Aufsteigen des Forzes auf dem Boden erfolgt ist, wird jetzt mit der mächselnen Herstellung der Schiefer begonnen. Wie die Proben ergeben, breitet der Forz mit heller Flamme und entwickelt eine große Hitze. Die Schiefer eignen sich somit für die Herstellung von feinen Oefen. Bei der Kautschukverarbeitung ist die neue Forz-Heizung sehr willkommen und wird sich schnell einbürgern.

— Wienburg. Die hiesige Zementmaasfabrik (Fabrik Friedrich Wienmann) wurde von Julius Bremer Berlin angekauft. In den Mägen für eine Gemalte-Konkretfabrik (Alten-Schickhof) eingereicht werden.

— Soha. Als Zeichen dankbarer Anerkennung der

toleranten Landesverwaltung unserer Soldaten hat sich der Kreis Hoyers erboten, 200 bis 300 auf Erholungszug in Elanb kommende feindliche Kriegsgefangene, die ohne Kriegsdienste sind, aufzunehmen. Jede Leistung wird etwa drei bis fünf Mark monatlich und Verpflegung gewährt. Manuskripten aus der Provinz Hannover sollen in erster Linie berücksichtigt werden.

Kirchliche Nachrichten

Elbingerode: Pastor vrm. Meier.
13. Sonntag nach Trinitatis.
7 1/2 Uhr Gottesdienst.
1 Uhr Kinderlehre für die Konfirmanden und Fortkonfirmanden.
Freitag 7 1/2 Uhr Kriegesgottesdienste
Sonntag: Pastor Goldmann.
Gend 11 Uhr Gottesdienst darauf Kinderlehre.

Walter Hüther, Elbingerode.

Manufakturwaren :: Modewaren :: Konfektion

Schleierstoffe

in entzückend. Mustern und vielen Farben, für Kleider, Blusen und Zierschürzen.

Fertige Blasen

aus Schleierstoff, weiß, schwarz und farbig. Modernste Formen.

Seide

(Die grosse Mode) ist billiger als Wolle, gewebe und äusserst angenehm im Tragen.

Schnürsenkel

sind für hohe Schuhe in schwarz und braun herbar, aus bestem Maco und Elbsangarn hergestellt.

Rucksäcke

sind in allen Grössen am Lager.

Handschuhe und Strümpfe

für Damen u. Herren sind noch in grossen

Mengen vorrätig, in Baumwolle, Maco, Flor, Seide, Wolle und Wollersatz.

Imprägnierte feldgraue Wickelgamaschen in vielen Preislagen vorrätig.



Nach Gottes unerforschlichem Ratschluss fand in den Wellen seinen frühen Tod unser inniggeliebter, unvergesslicher Sohn, unser herzensguter Bruder, Schwager und Onkel, der U.-F.-T.-Gast

Friedrich Menger

Inhaber des eisernen Kreuzes im blühenden Alter von 21 Jahren.

In unsagbarem, tiefen Schmerz: Fritz Menger u. Frau Emilie, geb. Henze und Kinder.

Rothehütte, den 1. September 1917.

Nun schliesst das fremde Meer dich ein So fern ach von den Deinen Die hier in tiefster Seelenpein Dich bitterlich beweinen Du hörst nicht mehr der Eltern Klagen Du fühlst nichts mehr von ihrem Schmerz Du hörst nicht der Geschwister Fragen Nach Dir geliebtes Bruderherz Wie warst Du lebensfroh und gut Musst nun am Meeresgrunde rubn.

Wir suchen für unsere Kriegesbauten in Voithringen
500 Erd- und Boton-Arbeiter, Zimmerleute, Minenre, Buchhalter etc.

Verpflegung und Unterkunft auf der Baustelle Vermittlung erbeten.
Deutsche Tiefbaugesellschaft Abtg. Essen.

Grundstücksverkauf.

Folgende zum Nachlaß der Witwe des Rentiers Gustav Fleischer Marie, geb. Dill geborene, im Grundbuch von Elbingerode Band 3 Blatt Nr. 135 eingetragene Grundstücke nämlich:

- 1) Wohnhaus Nr. 295 Klosterhofstraße mit Hofraum,
- 2) Parzelle 75 Driberg von 5 Hektar 85,73 ar
- 3) Parzelle 39 Sperlingsbüsche von 3 Hektar 12,88 ar
- 4) Parzelle 8 am Blantenburger Wege von 2 Hektar 72,41 ar
- 5) Parzelle 11 am Blantenburger Wege von 3 Hektar 43,92 ar

sollen erwerbungsfaller durch den Unterschriften am Sonnabend, den 8. September 1917 nachmittags 5 Uhr im Hotel „Bathhof“ zu Elbingerode unter den im Termine näher bekannt zu machenden Bedingungen versteigert werden.

Elbingerode, den 30. August 1917.
Justizrat Sander.

Für leichte Arbeiten werden gegen guten Lohn noch **Arbeiterinnen eingestellt.**
Cramer & Buchholz
Pulverfabriken m. b. H.
Rübeland-Harz.

kleines **Haus** mit Garten zu kaufen gesucht. Angebote an diese Zeitung unter A. Z. erbeten.
5 St. grosse Kaninchen und 4 Stück 10 Wochen alte **Rüben** werden am Sonntag, den 2. Sept., vormittags 8 Uhr, im Geschäft Rohrbachstr. 268 verkauft.

Diabolo-Separatoren.

sind die wirklich besten und billigsten Milchenträumungs-Maschinen der Jetztzeit. Unvergleichliche Einfachheit. Leichtest leicht zu behandeln. Grösste Haltbarkeit. Schärfste Entrahmung. Leicht zu reinigen. Leicht zu drehen. Selbstbalancierende Trommel. Billigster Preis, denn der Diabolo erfordert im Vergleich zu anderen erstklassigen Separatoren gleicher Stundenleistung viel geringere Ausgaben. 5 Jahre Garantie. Die gangbarsten Größen am Lager.

Elbingerode. **Herrn. Meusch.**

Bezugscheine A und B

sind wieder vorrätig in der **Geschäftsstelle d. Btg.**

Druckfachen aller Art

fertigt an die Geschäftsstelle des Harz-Boten.

Die Veredelung und Verleumdung, welche ich über Herrn August Heppel angebrochen habe, erkläre ich hier unwohr und nehme dieselbe zurück.
Dermine Stein.

Lederfett ist wieder einetroffen bei **Ernst Lüders Nachf.**

Kautschuck-Stempel liefert schnellstens die Geschäftsstelle d. Btg.

Kräuter zu kaufen. **Karl Bruchhausen** Dortmund, Leopoldstr. 28.

Kaninchenraufen empfiehlt **E. Lüders Nachf.**